

Reisemedizin

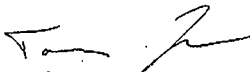
Tomas Jelinek

Liebe Leserinnen und Leser*,

ungeachtet der aktuellen Effekte der Covid-19-Pandemie ist die Reiselust der Deutschen ungebrochen. Insbesondere Fernreisen haben seit 2010 jedes Jahr ein zweistelliges Wachstum gezeigt. Es ist zu erwarten, dass internationales Reisen mit dem allmählichen Abklingen der Pandemie sehr schnell wieder auf ein hohes Niveau zurückkehren wird. Somit gewinnt auch die Reisemedizin mit ihren Präventivangeboten zunehmend an Bedeutung. Neben der Beratung zu Präventivmaßnahmen wie Mückenschutz und Reiseapotheke sowie zur Malariaphylaxe gehört die Immunophylaxe zu den ganz wesentlichen Bausteinen des Faches.

Impfungen gehören zu den effektivsten prophylaktischen Maßnahmen in der Medizin. Jedoch werden die Erstimmunisierung bzw. die Auffrischung von bereits im Kindesalter begonnenen Impfungen bei Erwachsenen häufig vernachlässigt. Die Immunisierungsraten in Deutschland zeigen mit steigendem Alter erhebliche Lücken, die nur durch intensive Aufklärung geschlossen werden können. Jeder Arztbesuch sollte daher stets auch zum Anlass genommen werden, den Impfstatus zu klären. Fernreisen stellen hier eine willkommene Gelegenheit dar, um über notwendige Impfungen aufzuklären. Impfberatung und Durchführung von Reiseimpfungen sind ein wesentlicher Teil der reisemedizinischen Beratung. Die reisemedizinische Beratung sollte individuell auf die Reisenden und ihre Bedürfnisse abgestimmt sein und mögliche Complianceprobleme, auch finanzieller Natur, berücksichtigen.

Eine informative Lektüre wünscht Ihnen Ihr



Prof. Dr. Tomas Jelinek

INHALT

1	Impfungen	4
2	Insektenschutz und Malariaphylaxe	14
3	Reiseapotheke	19
4	Literatur	22
5	Stellungnahmen aus dem <i>consilium</i>	24